

Antrag auf Unterbringung während der Blockbeschulung an der Staatliche Berufsschule Fürstenfeldbruck ab dem Schuljahr 2019/20

(Um eine Unterbringung sicherstellen zu können, reichen Sie bitte den Antrag rechtzeitig bei der Staatl. Berufsschule Fürstenfeldbruck ein, **spätestens jedoch 2 Wochen vor Unterrichtsbeginn.**)

Persönliche Angaben:

Familienname, Vorname:		
Geschlecht: <input type="checkbox"/> m / <input type="checkbox"/> w / <input type="checkbox"/> d	Geburtsdatum:	Berufsschüler <input type="checkbox"/> Umschüler *) <input type="checkbox"/>
*) Umschüler haben keinen Anspruch auf Heimunterbringung bzw. Übernahme der Heimkosten.		
Anschrift (Straße, Hausnummer PLZ und Ort (von wo aus täglich die Ausbildungsstätte besucht wird):		
Telefon und E-Mail-Adresse:		

Bei minderjährigen Schülern: Name, Anschrift und Telefonnummer der Erziehungsberechtigten:

Familienname, Vorname:		
Anschrift (Straße, Hausnummer PLZ und Ort):		
Telefon und E-Mail-Adresse:		

Angaben zum Ausbildungsbetrieb und zur Ausbildung:

Name der Firma:		
Anschrift (Straße, Hausnummer PLZ und Ort):		
Telefon und E-Mail-Adresse:		
Ausbildungsberuf / Ausbildungszeit (von – bis):		

Überprüfung der Unterbringungsvoraussetzungen (gem. Art. 10 Abs. 8 BaySchFG)

Voraussetzung für die Unterbringung ist, dass der Weg vom Wohnort zur Berufsschule und zurück (Hin- und Rückfahrt) mit öffentlichen Verkehrsmitteln **mehr als 3 Stunden** oder die Abwesenheit vom Wohnort (Fahr- und Unterrichtszeit) **mehr als 12 Stunden** beträgt.

Nächstgelegener Bahnhof:

Weg zur Berufsschule Fürstenfeldbruck:

Weg von der Berufsschule Fürstenfeldbruck nach Hause:

	Std.	Min		Std.	Min.
Fußweg von der Wohnung zum Bhf. bzw. zur Bushaltestelle			Fußweg von der Berufsschule Fürstenfeldbruck zum Bhf. Fürstenfeldbruck	-	10
Reisedauer vom Heimat-Bhf. bzw. der Heimatbushaltestelle zum Bhf. Fürstenfeldbruck			Reisedauer vom Bhf. Fürstenfeldbruck zum Heimat-Bhf. bzw. zur Heimatbushaltestelle		
Fußweg vom Bhf. Fürstenfeldbruck zur Berufsschule Fürstenfeldbruck	-	10	Fußweg vom Heimat-Bhf. bzw. der Heimatbushaltestelle zur Wohnung		
Gesamtzeit Hinfahrt: (bitte Fahrplanauskunft beilegen)			Gesamtzeit Rückfahrt: (bitte Fahrplanauskunft beilegen)		

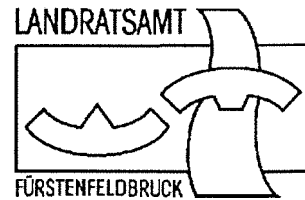
Gesamtzeit Hin- und Rückfahrt			
--------------------------------------	--	--	--

Von den für die beantragte Heimunterbringung festgelegten Bestimmungen / Regelungen (siehe Information für Auszubildende bzw. Erziehungsberechtigte zur Heimunterbringung während der Blockbeschulung) habe ich Kenntnis genommen.

Ich versichere hiermit, dass ich Schüler an der Berufsschule Fürstenfeldbruck bin und die Angaben vollständig und nach bestem Wissen erfolgt sind. Änderungen in den persönlichen Verhältnissen (z.B. Umzug an einen anderen Ort, Wechsel des Ausbildungsbetriebes usw.) werde ich der Staatlichen Berufsschule Fürstenfeldbruck unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum _____ (Unterschrift des Auszubildenden)

Ort, Datum _____ (Unterschrift der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen)



Information

für Auszubildende bzw. Erziehungsberechtigte zur Heimunterbringung während der Blockbeschulung

Sehr geehrter Schüler, sehr geehrte Schülerin,

einen **Anspruch** auf Unterbringung in einem Wohnheim haben Sie als Blockschüler nur dann, wenn die schulbedingte Abwesenheit von zu Hause bei Benützung regelmäßig fahrender Verkehrsmittel **mehr als zwölf Stunden** oder die benötigte Zeit für das Zurücklegen des Weges zwischen Wohnung und Berufsschule (hin und zurück) **mehr als drei Stunden** beträgt.

Der **Antrag** auf Heimunterbringung muss **rechtzeitig** und **vollständig ausgefüllt** im Sekretariat der Berufsschule abgegeben werden, da sonst eine Unterbringung nicht gewährleistet werden kann. Unvollständig ausgefüllte und verspätet abgegebene Anträge können nicht bearbeitet werden. Bei minderjährigen Schülern ist die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich.

Die Unterbringung der berufsschulpflichtigen bzw. -berechtigten Schüler mit Ausbildungsvertrag erfolgt vorrangig im SALESIANUM München, St.-Wolfgang-Platz 11, 81669 München. Es können dort Schüler bis zu einem Höchstalter von 27 Jahren (Stichtag 1.9. des jeweiligen Jahres) aufgenommen werden. Soweit das SALESIANUM München keine freien Kapazitäten zur Verfügung stellen kann oder die Altersgrenze überschritten ist, werden die Schüler in örtlichen Pensionen bzw. Hotels untergebracht.

Der von Ihnen zu tragende **Eigenanteil** an den Verpflegungskosten beruht auf den Regelungen im Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG) und beträgt z.Zt. 5,10 € je Verpflegungstag, dieser wird vom Wohnheim unmittelbar eingefordert.

Die Anmeldung für die Unterbringung gilt grundsätzlich nur **für ein Schuljahr** und nur für die Beschulung an allen von der Staatlichen Berufsschule Fürstenfeldbruck vorgegebenen Blockwochen.

Eine **Kündigung** während einer gebuchten Blockphase ist nicht möglich. Eine Kündigung muss mind. **10 Werktage** vor Blockbeginn erfolgen! Die Kündigung senden Sie bitte schriftlich an das

Landratsamt Fürstenfeldbruck, Referat 33-3, Münchner Str. 32, 82256 Fürstenfeldbruck.

Überlegen Sie sich diesen Schritt bitte genau. Eine Kündigung der Heimunterbringung gilt für den Rest des laufenden Schuljahres. Es ist nicht möglich, die Heimunterbringung Blockweise zu entscheiden.

Wird die beantragte und zugewiesene Unterkunft von Ihnen ohne entsprechende schriftliche Abmeldung und ohne zwingenden Grund nicht angenommen, so sind Sie für die entstehenden Kosten **regresspflichtig**.

Bei **Krankheit** des Schülers sind die Berufsschule (Tel. 08141 5003 – 0) und das SALESIANUM München (Tel. 089 48008 - 140) unverzüglich zu verständigen. Es können bei der Berechnung der anfallenden Kosten nur volle Krankheitstage bei rechtzeitiger Krankmeldung in Abzug gebracht werden.

Sollte bei einer Überprüfung festgestellt werden, dass die Unterbringung aufgrund falscher oder fehlender Angaben erfolgt ist, sind die Kosten in tatsächlicher Höhe vom Schüler zu entrichten.

Die **Hausordnung** der jeweiligen Unterkunft ist einzuhalten. Bei groben Verstößen ist mit Ausschluss von der Heimunterbringung zu rechnen (z.B. bei Hausverbot durch eine Unterkunft oder bei unentschuldigtem Fehlen).

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Landratsamt Fürstenfeldbruck
Schulen, Sport, Kultur

Anmerkung zur Schreibweise:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Formulierung verwendet, gemeint ist ausdrücklich jedes Geschlecht.